



Revox A740 und B740 Hochleistungsendstufen (1976-1983)

Zwei grundsätzliche Überlegungen führten zur Entwicklung der Endstufe Revox A740. Zum einen hatte man erkannt, daß für die verzerrungsfreie Übertragung von kurzen Impulsen, insbesondere an Lautsprechern mit geringem Wirkungsgrad, hohe Leistungen notwendig erforderlich waren, andererseits konnte man nachweisen, daß dabei eine früher nicht erkannte Art von Verzerrungen eine Rolle spielte, die für den «typischen» Transistorklang verantwortlich waren.

Man sprach von «Transient Intermodulation Distortion», kurz TIM. Schuld daran waren die starken Gesamtgegenkopplungen, die zur Folge hatten, daß die Gegenkopplung bei steilen Impulsen mit minimaler Verspätung wirksam wurde. Aus solchen Verzögerungen resultierten sehr kurzzeitige (transiente) Verzerrungen hoher Frequenzanteile, welche, an sich unhörbar, tieferfrequente Signalanteile beeinflussten (intermodulation). Ein Verstärker war dann TIM-frei, wenn der Klirrfaktor keine Abhängigkeit von der Frequenz zeigte.

Die Lösung präsentierte sich als Revox A740; ein Hochleistungsverstärker mit vollkomplementären Gegentaktschaltungen über alle Stufen, geringer Gesamtgegenkopplung und großen Ruhestromen in den Endstufentransistoren. Die Endstufen waren mit nicht weniger als sechs 200-Watt-Leistungstransistoren pro Kanal mehr als reichlich dimensioniert. Ohne den Einsatz von Relais war der gesamte Verstärker vollelektronisch geschützt.

Das Hochleistungsnetzteil mit einer Filterkapazität von enormen 60 000 mF war in der Lage, auch extremen Spitzenbelastungen standzuhalten. Stufenpegelschalter und hochwertige große Peak-Programme-Meter unterstrichen den hohen Anspruch der A740-Entwicklung.



Eine wunderschöne Revox A740 Endstufe nach einer Komplettrevision bei Vincenzo Di Benedetto in Regensdorf. Ein Traum...

Technische Daten

Ausgangsleistung (DIN 45500)

400 Watt (200 Watt pro Kanal bei 4 Ohm)

Musik

600 Watt (300 Watt pro Kanal bei 4 Ohm)

Nennleistung (Sinus)

50 Watt (175 Watt pro Kanal bei 4 Ohm)

Verzerrungen (bis Nennleistung)

besser als 0,1%

Frequenzgang

20 Hz-20 kHz, 0,75 dB

Fremdspannungsabstand

besser als 100 dB

übersprechen bei 40 Hz

besser als 75 dB

bei 1 kHz

besser als 70 dB

bei 10 kHz

besser als 60 dB

Aussteuerungsmesser

Peak-Programme-Meter Ansprechzeit < 2,5 msec

Leistungsaufnahme

100-800 Watt

Gewicht

20 kg